



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

"HANDBUCH FÜR WOHNUNGSGENOSSENSCHAFTEN" DES BBU BEANTWORTET TYPISCHE FRAGEN DER GENOSSENSCHAFTSARBEIT

06.01.2006 Fachinformation

Eine der zentralen Aufgaben des BBU ist die Beratung seiner Mitglieder in allen wichtigen Fragen des wohnungswirtschaftlichen Handelns, beispielsweise in den Bereichen Recht oder Technik. In der Beratungstätigkeit der BBU-Referenten lassen sich dabei immer wieder typische Fragen- und Problemfelder identifizieren, die für eine größere Gruppe von Wohnungsunternehmen relevant sind und die deshalb immer wieder zur Sprache kommen. Um der Gruppe der Genossenschaften eine Hilfestellung bei der Bewältigung typischer Problemstellungen zur Verfügung zu stellen, haben der Prüfungs- und der Interessenbereich des BBU gemeinsam das "Handbuch für Wohnungsgenossenschaften" entwickelt. In sieben Kapiteln beantwortet dieser an den Erfordernissen der Praxis ausgerichtete Leitfaden eine Vielzahl von immer wieder auftauchenden Fragen der Genossenschaftsarbeit. So erläutert das Kapitel "Organe der Genossenschaft" im Detail die Modalitäten der Arbeit von Aufsichtsrat, Vorstand und Generalversammlung. Im Abschnitt "Rechnungswesen" geben diverse Übersichten einen konkreten Überblick über die Anforderungen und die Organisation des Rechnungswesens und die Erfordernisse der Prüfung. Auch die Themen Inventar, Mitgliederbewegung und Risikomanagement kommen in eigenen Kapiteln zur Sprache. Umfangreiche Anlagen bieten Beispiele für Protokolle, Aufsichtsratsberichte, Inventare, Finanzplanungen und eine Checkliste zur Prüfungsvorbereitung. Das 70seitige Handbuch kann von Mitgliedsunternehmen gegen eine Schutzgebühr von 30 Euro (inkl. MwSt.) beim BBU abgerufen werden, externe Interessenten zahlen 60 Euro (zzgl. MwSt.). Kontaktdaten für die Bestellung: Ines Meier, Telefon: (030) 897 81-212, Fax: (030) 897 81-249, Mail: ines.meier@bbu.de.
Inhaltsverzeichnis

Downloads

1C616_Handbuch_Inh

162
PDF

<https://bbu.de/beitraege/handbuch-fuer-wohnungsgenossenschaften-des-bbu-beantwortet-typische-fragen-der-genossenschaftsarbeit-2>